

1. GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Duftöl ZITRONE

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13 sek.Alkylderivate mit Triethanolamin, Limonen, 3,7-Dimethyl-2,6-octadien-1-al

2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

**Gefahr**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

**Atemschutz:**

Bei Aerosol- oder Nebelbildung Maske mit Filtertyp A2, A2/P2 oder ABEK benutzen.

Handschutz: Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN374)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/ die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und Degradation.

Handschuhmaterial

Naturkautschuk (Latex), Nitrilkautschuk Die Auswahl des geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.**Körperschutz:** Schwer entflammare, ölabweisende Schutzkleidung. Produkt bei Raumtemperatur (Staub): Langärmelige Overalls, Arbeitstiefel. Overalls sollten nach der Arbeitsschicht gewechselt und bei Bedarf gereinigt werden, um ein Übertragen des Produktes auf die Kleidung oder Unterwäsche zu vermeiden.

4. VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten. Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörde informieren.**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Das Produkt bei Bedarf mit trockener Erde, Sand oder ähnlichen nicht brennbaren Materialien eindämmen. In geeigneten Behältern aufnehmen und der Rückgewinnung oder der Entsorgung gemäß Punkt 13 zuführen**Verweis auf andere Abschnitte** Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8

5. ERSTE HILFE

**Allgemeine Hinweise:** Durch verschüttete Flüssigkeit werden Oberflächen rutschig.**nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.**nach Hautkontakt** Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen und gut nachspülen. Bei Rötung etc. Arzt konsultieren**nach Augenkontakt** Kontaktlinsen entfernen. Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser gründlich spülen, sofort Arzt konsultieren, Datenblatt bereithalten.**nach Verschlucken** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.**Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Arzt:

Notruf:



6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Kann direkt entsorgt oder an zugelassene Abfallentsorgungsunternehmen geliefert werden.

Datum:

Nächster

Überprüfungstermin:

Unterschrift:

Unternehmer/Geschäftsleitung